

2595/AB XX.GP

Zur beiliegenden Anfrage führe ich folgendes aus:

Zu Frage 1:

Es befinden sich folgende Bereiche meines Ministeriums außerhalb des Regierungsgebäudes am Stubenring:

Die Sektion VII (Gesundheitsökonomie, Sozialwissenschaften und Marketing) sowie die Sektion VIII (Gesundheitswesen) und ein Teil der Präsidialsektion sind im Bundesamtsgebäude Radetzkystraße 2, 1030 Wien untergebracht. Der derzeit noch bestehende Standort Laxenburgerstraße 36, 1100 Wien, in dem Teile der Sektion VIII untergebracht sind, wird noch in diesem Jahr aufgelassen und es wird eine Rücksiedelung in das Bundesamtsgebäude Radetzkystraße erfolgen. Weiters sind die Sektion VI (Zentralarbeitsinspektorat) an der Adresse Praterstraße 31, 1020 Wien und ein Teil der Sektion IV (Pflegevorsorge, Behinderten-, Versorgungs- und Sozialhilfeangelegenheiten) in der Geigergasse 5, 1050 Wien angesiedelt.

Zu Frage 2:

Der Kommunikationsfluß wird sichergestellt durch Datenleitung, Telefon, Telefax und Botendienst.

Vom Stubenring zur Praterstraße sowie zur Radetzkystraße ist ein regelmäßiger Botendienst zum Posttransport eingerichtet (Praterstraße: 1X/Tag, Radetzkystraße: 3x/Tag), der jeweils

von einem D-Bediensteten durchgeführt wird. Der Botendienst zur Geigergasse wird von einer nachgeordneten Dienststelle miterledigt.

Zu Frage 3:

Im Kanzleibereich entsteht durch die Aufgliederung des Bundesministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales auf verschiedene Arbeitsstätten ein zusätzlicher Aufwand nur durch die Einrichtung eines Botendienstes (anteilige Kosten des D-Bediensteten, minimale anteilige Dienstkraftwagenkosten).

Darüberhinaus gibt es Mehrkosten im Bereich Telefon und Telefax, die jedoch nicht beziffert werden können.

Die Kosten für die Datenleitung machen rund S 180.000,-- pro Jahr aus.